

# 13 Tage Nepal

5. BIS 17. NOVEMBER 2019

## Studien- und Begegnungsreise

Reisepreis im Doppelzimmer ab 21 Teilnehmern	€ 2.390,- p.P.
Einzelzimmerzuschlag	€ 460,- p.P.

Bitte senden Sie die Anmeldung **frühestmöglich**,  
spätestens jedoch bis zum **19. Juli 2019** an:

Evangelische Kirchengemeinde Arnoldshain  
Laurentiuskirche  
Kirchgasse 15  
61389 Schmitten



Tel.: 0 60 84/2276  
Fax: 0 60 84/919990

E-Mail: [ev.kirchengemeinde.arnoldshain@ekhn-net.de](mailto:ev.kirchengemeinde.arnoldshain@ekhn-net.de)  
[www.kirche-arnoldshain.de](http://www.kirche-arnoldshain.de)

Bitte überweisen Sie mit Ihrer Anmeldung  
eine **Anzahlung von € 300,- p.P.**  
für die Ev. Kirchengemeinde Arnoldshain auf das Konto der  
Evang. Regionalverwaltung Oberursel  
**IBAN DE03 5206 0410 0004 1011 11**  
**HST 0321031000401500 (Kennwort Nepal 2019)**

*Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen von ECC-Studienreisen.*

### Reiseveranstalter:

ECC – Studienreisen GmbH  
Kirchliches und Kulturelles Reisen  
Deutschherrnufer 31  
60594 Frankfurt/Main

Telefon 069 - 9218790  
Telefax 069 - 9218799  
[info@ecc-studienreisen.de](mailto:info@ecc-studienreisen.de)  
[www.ecc-studienreisen.de](http://www.ecc-studienreisen.de)



### Leistungen

- Linienflüge mit TURKISH AIRLINES Frankfurt – Kathmandu – Frankfurt, jeweils mit Umsteigen in Istanbul.
- Übernachtungen in einfachen bis sehr guten landesüblichen Mittelklassehotels in Doppelzimmern mit Bad/Dusche und WC
- Halbpension (Frühstück/Abendessen)
- Transfers lt. Programm, Besichtigungsfahrten im klimatisierten Reisebus
- Fahrt mit Fahrradrickschas in Lumbini
- Elefantenritt und Kanufahrt im Chitwan-NP
- Deutsch sprechende, qualifizierte Reiseführung
- Eintrittsgelder lt. Programm und Nationalparkgebühren
- Flughafensteuern, Lande- und Sicherheitsgebühren, Flugverkehrssteuer und Kerosinzuschlag von z.Zt. € 365,- p.P.
- Reiseveranstalter-Insolvenzversicherung

### Nicht enthalten

- Landesübliche Trinkgelder ca. € 4,- p.P./Tag für Reiseführer, Fahrer und Hotelservice
- Visumkosten und -beschaffungsgebühren von z.Zt. € 40,- p.P.
- Fakultativ: Himalaya-Rundflug ca. USD 210,- p.P. (buch- und zahlbar vor Ort)
- Reise-Versicherungen des ECCLESIA-Versicherungsdienstes (abzuschließen mit der Anmeldung):
  - Reiserücktritt- und Abbruch-Versicherung € 99,- p.P. bis zu einem Reisepreis von € 3000,- (ohne Selbstbehalt)
  - Auslandskrankenversicherung mit Rücktransport, Notfallservice im Ausland und Gepäckversicherung bis € 3.000,-: € 31,- p.P. (ohne Selbstbehalt)

### Einreisebestimmungen

Für die Einreise nach Nepal wird ein noch mindestens 6 Monate über das Reiseende hinaus gültiger **Reisepass** mit mind. 2 freien Seiten benötigt.

Für die Einreise ist ein **Visum** erforderlich, welches von ECC-Studienreisen eingeholt wird.

**Impfungen** sind z.Zt. nicht vorgeschrieben. Malariaprophylaxe nach Absprache mit dem Hausarzt.

Segen für  
Pfarrer Wildfang



# Nepal



5. BIS 17. NOVEMBER 2019 – 13 TAGE

## Leben, Kultur und Religion zwischen Dschungel und Gletscher

Leitung:  
Pfarrer Christoph Wildfang, Arnoldshain

# Leben, Kultur und Religion zwischen Dschungel und Gletscher

## 1. TAG: Di. 05.11.19

**Linienflug** mit TURKISH AIRLINES von Frankfurt über Istanbul nach **Kathmandu** (vorauss. Flugzeiten: 18:00-23:05 Uhr // 01:30-11:10 Uhr).

## 2. TAG: Mi. 06.11.19

**Kathmandu** (1.356 m ü. M.) ist neben Patan und Bhaktapur eine der drei alten **Königstädte**, die im Verlauf der Reise besucht werden. Ankunft in Nepals Hauptstadt am Vormittag und Begrüßung durch die nepalesische Reiseleitung. Transfer zum Hotel. Danach Gang durch die **Altstadt** von Kathmandu von der Basarstraße bis zum Palastbezirk mit dem **Durbar-Platz** (UNESCO-Welterbe). Der mittelalterlich anmutende Platz mit seinen mehr als 50 Tempeln, Monumenten und Schreinen zeigt die enge Verzahnung buddhistischer und hinduistischer Heiligtümer und fasziniert jeden Besucher. Mit etwas Glück ist im **Tempelpalast** die Kumari



Anapurna-Gebirge

zu sehen, ein Mädchen, das als „lebende Göttin“ verehrt wird. A/Ü **Kathmandu**.

## 3. TAG: Do. 07.11.19

**Fakultativ:** Am frühen Morgen ca. einstündiger spektakulärer Rundflug entlang des Himalaya-Gebirges bis zum **Mount Everest**. Fahrt nach **Pashupatinath** (UNESCO-Welterbe), einem der heiligsten Hinduschrei-

ne mit Verbrennungsstätten am Bagmati-Fluss. Weiter geht es zum **Bodnath-Stupa**, ebenfalls UNESCO-Welterbe, dem größten Stupa der Welt und buddhistisches Symbol der Erleuchtung. Viele Exil-Tibeter umrunden den Stupa, von dem Buddhas Augen aus fast 40 Metern Höhe über das Gewirr aus Tempelfahnen wachen.

A/Ü **Kathmandu**.

## 4. TAG: Fr. 08.11.19

Fahrt nach Westen in das subtropische Tiefland des Terai. Hier liegt der **Chitwan-Nationalpark** (UNESCO-Naturerbe), Lebensraum für Elefanten, Panzernashörner, Tiger, über 400 Vogel- und viele andere Tierarten. Übernachtung bei Sauraha am Nordrand des Parks.

A/Ü **Sauraha, Chitwan-NP**.

## 5. TAG: Sa. 09.11.19

Dieser Tag ist verschiedenen Aktivitäten im **Chitwan-Nationalpark** gewidmet, bei denen die Gruppe von einem lokalen Ranger geführt wird. Bei einer ca. 1½-stündigen **Pirschsafari auf Elefantenrücken** kann man sich Affen, Wildschweinen und dem Sambarhirsch sicher nähern, und auch Panzernashörner aus nächster Nähe sehen. Die Chancen hierfür sind gut. Eher unwahrscheinlich ist eine Begegnung mit dem Bengalischen Königstiger oder einem Leopard. Die ca. 30-minütige **Kanufahrt** auf dem Rapti-Fluss wird vor allem von verschiedenen Vogelarten begleitet und Krokodile und Gaviale sonnen sich an den Ufern des Rapti. Bei einem **Dschungelspaziergang** wird die Pflanzen- und Tierwelt aus nächster Nähe

betrachtet. Besuch eines typischen **Tharu-Dorfes**. Die Tharu, die sich selbst als Menschen des Waldes bezeichnen, lebten lange Zeit isoliert im Gebiet des Chitwan-NP. Ein Besuch der staatlichen **Elefanten-Aufzuchtstation**, mit deren Hilfe der stark dezimierte Elefantenbestand wieder vergrößert werden soll, ist ebenfalls vorgesehen.

A/Ü **Sauraha, Chitwan-NP**.

## 6. TAG: So. 10.11.19

Zeitige Abfahrt nach **Lumbini**, gleichsam ein Pilgerort für Hindus und Buddhisten und UNESCO-Welterbe. Fahrt mit **Fahrradrikschas** durch den **archäologischen Park**, wo seit 2005 Tempel und Pagoden im Baustil verschiedener buddhistischer Länder repräsentiert sind. Besichtigung des **Maya-Devi-Tempels**, dem angenommenen Geburtsort des Königssohnes Siddhartha Gautama. Neben dem Tempel steht der **2000 Jahre alte Bodhi-Baum**, wo er der Überlieferung nach das „Erwachen“ erlebte und zum Buddha wurde und die **Ashoka-Säule**, das älteste historische Zeugnis Nepals. Am späten Nachmittag Weiterfahrt nach **Tansen**, das auf knapp 1.400 m Höhe eine eindrucksvolle Bergkulisse bietet.

A/Ü **Tansen**.

## 7. TAG: Mo. 11.11.19

Erleben des Sonnenaufgangs mit herrlichem Blick auf einige der bis zu 8000 m hohen Gipfel des Annapurna-Massivs. Spaziergang durch die urtümliche Newar-Bergstadt



Patan

**Tansen** hinunter zum Zentrum mit Besichtigung des kleinen **Bhagavathsthan-Tempels**. Durch Gassen mit Handwerkern gelangt man zum dreistöckigen **Amar Narayan-Tempel** mit wunderbaren Holzschnitzereien. Danach landschaftlich eindrucksvolle Fahrt durch das vegetationsreiche Gebirge bis nach **Pokhara** (930 m ü. M.) am malerisch gelegenen **Phewa-See**.

A/Ü **Pokhara Lakeside Resort**.

## 8. TAG: Di. 12.11.19

**Ein Tag zur freien Verfügung**. Das Resort liegt an einem Hang mit Blick über den Phewa-See, in dem sich die Gebirgszüge des Annapurna-Massivs widerspiegeln. Das



Foto: Christoph Wildfang

Resort verfügt über eine Abteilung für Ayurveda.

Wer möchte, hat Gelegenheit zu verschiedenen Aktivitäten mit dem Reiseleiter wie beispielsweise einer Wanderung mit Besuch einer Schule, zum Besuch des International Mountain Museums mit Exponaten über das Himalaya-Gebirge und Brauchtum und Kultur der zahlreichen ethnischen Gruppen in der Region oder zum Besuch einer tibetischen Siedlung.

A/Ü **Pokhara**.

## 9. TAG: Mi. 13.11.19

Fahrt durch eine schöne Landschaft, teilweise entlang des Trisuli-Flusses bis nach **Kirtipur**, auf 1.410 m Höhe, 8 km südwestlich von Kathmandu gelegen. Es ist eine der ältesten Newari-Siedlungen im Kathmandu-Tal. A/Ü **Kirtipur Hillside Resort**.

## 10. TAG: Do. 14.11.19

Besichtigung des **Bagh Bhairav-Tempels**, der von Hindus und Buddhisten als Heiligtum verehrt wird. Danach Besuch verschiedener **Projekte der Nepalhilfe Kirtipur e.V.** Die auf eine Privatinitiative zurückgehenden Maßnahmen sind vielfältig, u.a. eine Bürger-Kooperative gegen Arbeitslosigkeit von Newar-Frauen mit Finanzierung von ca. 35 Arbeitsplätzen in traditionellem Handwerk: backen,



Chitwan-Nationalpark

schneiden, Gewürze herstellen, weben, Matten flechten und stricken. Außerdem gibt es ein umfassendes Stipendien-Programm für besonders benachteiligte Kinder, angefangen von der Grundschule bis zu Bachelor-Studiengängen. Besuch der Bäckerei und der Schneiderei sowie des Therapiezentrums mit Tages-Pflegestätte für Kinder mit Zerebralparese. **Abendessen** im Newar Lahani Restaurant, wo die Speisen traditionell zubereitet und serviert werden.

Ü **Kirtipur Hillside Resort**.

## 11. TAG: Fr. 15.11.19

Fahrt nach **Patan**, das heute Lalitpur heißt. Es ist die älteste Stadt im Kathmandutal mit einer über 2000-jährigen Geschichte. Rundgang durch das historische Zentrum mit Besichtigung des Durbar-Platzes (UNESCO-Welterbe) und der wichtigsten Tempel, Klöster und Heiligtümer, die von der einstigen Bedeutung Patans für den Buddhismus zeugen. Abseits des Durbar-Platzes lassen sich das Metallarbeiterviertel, die Basarstraße, kleine

Stupas, Wasserstellen und Skulpturen entdecken. Äußerst beeindruckend ist der buddhistische Goldene Tempel Hiranyavarna Mahavihara, in dem sich eine **Uma-Maheshvara-Skulptur** aus dem 10. Jh. befindet. Im Anschluss geht es weiter nach **Nagarkot**, auf 2.195 m Höhe auf der Ostseite des Kathmandutals gelegen.

A/Ü **Nagarkot**.

## 12. TAG: Sa. 16.11.19

Fahrt zum hinduistischen **Tempel von Changu Narayan**, dem ältesten Tempel im Kathmandutal, dessen Ursprünge aus dem 5. Jh. stammen (UNESCO-Welterbe). Er ist ein Meisterwerk nepalesischer Architektur, Holzschnitzerei, Metallarbeit und Skulpturenkunst. Weiter geht es nach **Bhaktapur** (UNESCO-Welterbe), geprägt durch seine durchgehend alte Bausubstanz. Besichtigung des Durbar-Platzes und des Nyatapola-Tempels. Die Stadt war vom 14. bis Mitte des 18. Jh. das politische Herz des Malla-Reiches.



Sadhu

Viele der über 150 Tempelanlagen stammen aus dieser Zeit.

A/Ü **Nagarkot**.

## 13. TAG: So. 17.11.19

Transfer zum Flughafen und **Rückflug** über Istanbul nach **Frankfurt** (vorauss. Flugzeiten: 12:40-18:35 Uhr // 20:45-22:05 Uhr).

Programmänderungen vorbehalten